

**Ergebnisprotokoll der 10. Sitzung der
DBS-Steuerungsgruppe WB
am 10.05.2005 im hbz in Köln**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

C. Borkowski (UB Hohenheim), O. Döschner (hbz Köln), S. Fühles-Ubach (FH Köln), S. Mundt (HdM Stuttgart), W. Reinhardt (UB Siegen), P. Sbrzesny (SUB Göttingen)

Tagesordnung

Einzigiger Tagesordnungspunkt der Sitzung ist die Analyse der eingegangenen Anmerkungen zum Entwurf für einen neuen DBS-Fragebogen für Wissenschaftliche Bibliotheken. Im Folgenden sind die **Ergebnisse** zusammengefasst:

Frage 3 :	<p>Wissenschaftliches Personal</p> <p>Ergänzt wurde in der Formulierung der Erläuterung „und künstlerisches“ Personal, womit einem Wunsch aus dem Kreis der Kunst- und Musikhochschulen entsprochen wurde, der allerdings auch für andere Hochschulen seine Berechtigung hat.</p> <p>Ergänzt wurde weiter der Ausschluss der Stellen von Personal, das über Drittmittel finanziert wird. Hier ist i.d.R. nur eine Zählung nach „Köpfen“ möglich und eine Umrechnung auf Stellen (VZÄ) mit erheblichem Aufwand (außerhalb der Bibliotheken) verbunden. Darüber hinaus sollen die bisherigen Zeitreihen fortgeführt werden.</p>
Frage 18 :	<p>Bestand. Bücher (einschl. Dissertationen), Zeitschriften und Zeitungen nach Buchbindereinheiten insgesamt</p> <p>Zum Begriff „Medienkombination“ hat es aus Baden-Württemberg einen Vorschlag gegeben, der sowohl hier als auch an anderen Stellen eingefügt wurde : „Medienkombinationen, die einen gemeinsamen übergeordneten Titel haben, bei denen es sich <u>nicht</u> um eine Beilage zum Buch oder eine Heftbeilage zum Datenträger handelt, werden unter (NN) erfasst“.</p>
Frage 110 :	Digitale Bestände (Anzahl) insgesamt (ohne elektronische Zeitschriften und Zeitungen)
Frage 113 :	Ausgaben : Digitale Bestände insgesamt
Frage 114 :	Digitale Bestände (Anzahl), darunter: Bestand Datenbanken
Frage 117 :	Ausgaben. Digitale Bestände, darunter: Ausgaben für Datenbanken
	<p>Im Hinblick auf Aggregatordatenbanken wurde aufgrund vieler Rückmeldungen die Erläuterung folgendermaßen geändert (mit Auswirkungen auch im Bereich der Zählung der Einzelzeitschriftentitel) :</p> <p>„Als Datenbanken gelten Sammlungen und Zusammenstellungen von Daten, Fakten, bibliographischen Angaben und Texten, die unter einer gemeinsamen Oberfläche retrievelfähig angeboten werden; hierzu zählen auch Aggregatordatenbanken wie z.B. ABI/INFORM Global oder EBSCO Business Source Elite, in denen Zeitschriften verschiedener Verlage gebündelt sind und deren Titelfluktuations nicht vorhersehbar ist. Aggregierte Zeitschriftenangebote verschiedener Verlage mit überprüfbarem Publikationsplan wie z.B. JSTOR oder MUSE werden als Datenbank hier gezählt und mit ihren Kosten in (113) erfasst; gleichzeitig sind sie mit der Zahl ihrer Einzeltitel bei den Angaben zu laufend gehaltenen Zeitschriften unter Abschnitt 3.10 zu erfassen. Nicht zu zählen sind Zeitschriftenangebote eines Verlages (z.B. SpringerLink) ; diese sind nur mit</p>

der Zahl ihrer Einzeltitel bei den Angaben zu laufend gehaltenen Zeitschriften unter Abschnitt 3.10 zu erfassen.“

Die geringfügige Doppelzählung sowohl als Datenbank wie auch der Einzeltitel kann aus Sicht der Steuerungsgruppe in Kauf genommen werden. Die Ausgaben für Aggregatordatenbanken sind nur in (113) bzw. (117) zu erfassen.

Frage 113 : Ausgaben. Digitale Bestände insgesamt

Bei der Herstellung von Eigendigitalisaten durch die Bibliotheken selbst werden nur die Sachkosten berücksichtigt.

Frage 113a : Digitale Bestände (Anzahl), darunter: Bestand digitale AV-Materialien

Frage 113b : Zugang Digitale Bestände, darunter: Zugang digitale AV-Materialien

Frage 113c : Abgang. Digitale Bestände, darunter: Abgang digitale AV-Materialien

Frage 113d : Ausgaben. Digitale Bestände, darunter: Ausgaben für digitale AV-Materialien

Auf gleicher Ebene wie den Fragen nach „Datenbanken“ wird dem Wunsch einer großen Zahl von Bibliotheken entsprochen und neue Fragen (113a)-(113d) zu „digitalen AV-Medien“ eingefügt.

Frage 119 : Ausgaben für laufend gehaltene nicht-elektronische Zeitschriften und Zeitungen

Frage 130 : Ausgaben für im Berichtsjahr laufend gehaltener, lizenziert elektronischer Zeitschriften (bezogen auf (129))

Die Erläuterungen wurden dahingehend ergänzt, dass Kostenanteile nur dann getrennt zuzuordnen sind, wenn diese bereits auf der Rechnung getrennt ausgewiesen sind.

Kapitel 3.10 Zeitschriften und Zeitungen in elektronischer Form

Der Fragenkomplex (127) bis (137) zu elektronischen Zeitschriften wurde auch aufgrund der eingegangenen Kommentare vollständig überarbeitet und geändert. Die Steuerungsgruppe hält es für sinnvoll auch NICHT laufende Titel zu zählen und dadurch gegenüber dem gedruckten Bereich abzuweichen, in dem abgeschlossene Titel nicht statistisch erfasst werden (wohl aber die vorhandenen physikalischen Einheiten/Bände).

Frage 127 : Anzahl (Titel) im Berichtsjahr lizenzierter elektronischer Zeitschriften (beinhaltet Einzeltitel, Titel aus Konsortialpaketen, Titel aus Aggregatordatenbanken, Titel aus Nationallizenzen also alles, was „gelb“ oder „gelb/rot“ in der EZB geschaltet ist zuzüglich der kostenlosen „grünen“ Titel, die lokal gespeichert werden)

Frage 128 : Anzahl (Titel) im Berichtsjahr lizenzierter elektronischer Kaufzeitschriften (gegenüber (127) entfallen bei nur nutzenden Bibliotheken die Titel der Nationallizenzen und kostenlose „EZB-grüne“ Titel)

Frage 129 : Anzahl (Titel) im Berichtsjahr laufend gehaltener, lizenzierter elektronischer Kaufzeitschriften

(gegenüber (128) entfallen die Titel aus Aggregatordatenbanken)

Frage 130 : Ausgaben für im Berichtsjahr laufend gehaltener, lizenziert elektronischer Zeitschriften (bezogen auf (129))

Frage 131 : Sonstige Ausgaben für elektronische Zeitschriften (soweit nicht bereits in (130) bzw. (113)/(117) erfasst, hier insbesondere Kosten für Eigendigitalisate und einmalige Erwerbung von Backfiles)

Frage 132 : Anzahl (Titel) im Berichtsjahr laufend gehaltener, lizenzierter elektronischer Kaufzeitschriften. Darunter bezogen auf (129) Anzahl (Titel) die im via „Cross Access“ bzw. „Additional Access“ im Rahmen von Konsortialverträgen genutzt werden können (fakultativ)

Frage 133 : Anzahl (Titel) im Berichtsjahr laufend gehaltener, lizenzierter elektronischer Kaufzeitschriften. Darunter bezogen auf (129) Anzahl (Titel) die parallel zur gedruckten Ausgabe bezogen werden. (fakultativ)

Frage 134 : Anzahl (Titel) im Berichtsjahr laufend gehaltener, lizenzierter elektronischer

	Kaufzeitschriften, darunter (bezogen auf (129) neu lizenziert elektronische Zeitschriften und Zeitungen
Frage 135 :	Ausgaben für im Berichtsjahr laufend gehaltener, lizenziert elektronischer Zeitschriften und Zeitungen, darunter neu lizenzierte elektronische Zeitschriften und Zeitungen
Frage 136 :	Anzahl (Titel) im Berichtsjahr abbestellter elektronischer Kaufzeitschriften
Frage 212 :	Bibliothekspersonal (Stellen), finanziert durch Mittel des Unterhaltsträgers, in Vollzeitäquivalenten (ohne studentische Hilfskräfte)
	Die Erläuterung wird dahingehend präzisiert und ergänzt, dass auch in Standorten, deren Stellenpläne (noch) maßgeblich sind, nur die besetzten Stellen gezählt werden sollen.
	Weiter ist Personal außerhalb des Stellenplans hier mit zu erfassen, sofern die Mittel durch den Unterhaltsträger bereitgestellt werden.

Weitere Planung

- Herr Reinhardt erstellt bis zum Ende der Woche (KW 19) eine Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse (siehe oben). Ergänzungen und Kommentare der Steuerungsgruppe dazu erfolgen bis Ende KW 20. Die fertige Ausarbeitung (Hr. Reinhardt) für die Sitzung der DBV-Sektion IV am 07. und 08.06.2006 in Passau wird vom hbz auf den DBS-Webseiten zur Verfügung gestellt.
- Ein Termin für die nächste Sitzung wird über den Verteiler der Steuerungsgruppe festgelegt.

Oliver Döschner, hbz
Köln, 06.06.2006